

DIE NS-WEHRMACHTSJUSTIZ IN ALTONA

EINE GEDENKVERANSTALTUNG DER BEZIRKSVERSAMMLUNG
HAMBURG-ALTONA ZUM TAG DES GEDENKENS AN DIE
OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

EINFÜHRUNG UND BEGRÜSSUNG
NADINE NEUMANN, VORSITZENDE DER BEZIRKSVERSAMMLUNG ALTONA

BEGRÜSSUNG
CLAUDIA DYROFF, LEITERIN DER ARBEITSGRUPPE "ZWANGSARBEIT"

„AUFRECHTERHALTUNG DER MANNESZUCHT UM JEDEN PREIS“.
EINE EINFÜHRUNG IN DIE NS-MILITÄRJUSTIZ
DR. CLAUDIA BADE, HISTORIKERIN

MUSIKBEITRAG

DAS GERICHTSGEFÄNGNIS HAMBURG-ALTONA IM
GEFÜGE DES WEHRMACHTSJUSTIZSTANDORTS HAMBURG
SUSANNE SCHÜTT

GASTVORTRAG
DR. CHRISTIANE ROTHMALER, HISTORIKERIN

MUSIKBEITRAG

OPFER DER WEHRMACHTSJUSTIZ:
MENSCHLICHE SCHICKSALE IN ALTONA

FERDINAND SCHÖNFELD UND WERNER ENGE, EIN BEITRAG VON VIKTORIA
URMERSBACH, LEITERIN DES STADTTEILARCHIVS OTTENSEN E.V.

POLITISCH MOTIVIERTE FAHNENFLUCHT - DER FALL ERICH DE GISKE, EIN BEITRAG
VON PATRICK FISCHER

CHARLOTTE MÜGGE, SCHICKSAL EINER ALTONAER FLUCHTHELFERIN, EIN BEITRAG
VON KRISTINA VON EHREN

ERWIN KLEIN UND MARIUS MUNDT, EIN BEITRAG VON KATHARINA SCHULENBURG

KAMPF UM ANERKENNUNG UND REHABILITIERUNG
HEIKE SCHOON

MUSIKBEITRAG

SCHLUSSWORT
SABINE KÖSTER